

SAPMO-BArch DY 30/J IV 2/3 /4067, Bl. 59-69
Beschluss des Sekretariats des ZK der SED vom 21.01.1987
Abschrift]

Anlage Nr. 4 zum Protokoll Nr. 7 vom 21. 1. 1987

P l a n
der Zusammenarbeit der SED und der SEW für das Jahr 1987

Die Zusammenarbeit der SED mit der SEW ist auf der Grundlage der Beschlüsse des XI. Parteitages der SED darauf gerichtet, die Bruderpartei in ihrem Kampf für Frieden, Arbeit, Demokratie und sozialen Fortschritt zu stärken. Im Zentrum der solidarischen Unterstützung steht die Vorbereitung des VIII. Parteitages der SEW, der für den 15. 5. - 17. 5. 1987 einberufen ist. Die brüderlichen Beziehungen sollen dazu beitragen, die Überzeugungskraft und die Standhaftigkeit der Kommunisten in Berlin (West) zu festigen. In Konsultationen, Lehrgängen, Seminaren und Studienaufenthalten sowie durch Vorträge und Exkursionen in Betriebe der sozialistischen Industrie und Landwirtschaft werden anschaulich die Errungenschaften der erfolgreichen Politik der SED verdeutlicht. Dabei geht es vor allem darum, das Verständnis für aktuelle Grundfragen des Kampfes für den Frieden in seinen neuen historischen Dimensionen zu vertiefen und die Politik der Friedenssicherung, des Dialogs und der Zusammenarbeit zu erläutern. Die Werte und Vorzüge des Sozialismus sind den Funktionären und Mitgliedern der SEW bewußt zu machen mit dem Ziel, ihre klassenmäßige Haltung und feste Verbundenheit zur sozialistischen DDR weiter auszuprägen.

Das Wesen und der Inhalt des Kurses der Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik mit seinem Kernstück, dem Wohnungsbauprogramm, sowie die Meisterung der wissenschaftlich-technischen Revolution ist überzeugend darzustellen.

Die Leistungen der DDR auf der Grundlage des Vierseitigen Abkommens über Berlin (West) sind besonders herauszuarbeiten. Der Parteivorstand erhält Unterstützung für die politisch-ideologische Arbeit im Zusammenhang mit den Aktivitäten zur 750-Jahr-Feier Berlins.

Dem Parteivorstand und den Kreisvorständen der SEW wird durch die Vermittlung der vielfältigen Erfahrungen der SED geholfen, die Führungs- und Leitungstätigkeit auf allen Ebenen zu qualifizieren. Durch Vorträge und die Bereitstellung von Studienliteratur ist dem Parteilehrjahr und der marxistisch-leninistischen Bildungsarbeit der SEW eine umfassende Unterstützung zu gewähren.

Die Zusammenarbeit zur Stärkung der Kampfkraft der Bruderpartei soll dazu beitragen, daß sichtbare Fortschritte in der Arbeit mit den Grundorganisationen und den Mitgliedern, insbesondere den neugewonnenen, erreicht werden.

Die Meinungs- und Erfahrungsaustausche mit Funktionären der SEW zu Grundfragen der Leninschen Lehre von der Partei werden verstärkt weitergeführt.

Der SEW ist besondere Unterstützung bei der Weiterentwicklung ihrer Aktionseinheits- und Bündnispolitik, der Wirtschafts- und Jugendpolitik zu geben.

Folgende Maßnahmen werden in Übereinstimmung mit dem Parteivorstand der SEW durchgeführt:

I. Konsultationen und Qualifizierungsmaßnahmen

1. Mit Vertretern des Parteivorstandes der SEW wird zu folgenden Themen der Meinungs- und Erfahrungsaustausch geführt:

- zur Vorbereitung des VIII. Parteitages der SEW

Termin: nach Festlegung

- zur Zeitung „Die Wahrheit“

Termin: II. Quartal

- zur Jugendpolitik der SEW

Termin: September

- zum Parteilehrjahr der SEW

Termin: IV. Quartal

- zur Frauenpolitik

Termin: Oktober

- zur ideologischen Arbeit der Partei

Termin: November

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft in Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen des ZK
Abteilung Verkehr

2. Lehrgänge und Seminare zur ideologisch-politischen Qualifizierung von Funktionären der SEW:

- An der Akademie für Gesellschaftswissenschaften erhält ein Genosse vom Parteivorstand der SEW die Möglichkeit einer außerplanmäßigen Aspirantur mit Promotion, zwei leitende Genossen der SEW nehmen ein viermonatiges Sonderstudium auf.

Verantwortlich: Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED
Abteilung Verkehr

- An der Humboldt-Universität Berlin und am Literaturinstitut in Leipzig erhalten je ein Genosse der SEW die Möglichkeit einer außerplanmäßigen Aspirantur bzw. eines Direktstudiums

Verantwortlich: Abteilung Wissenschaften
Abteilung Kultur
Abteilung Verkehr

- In Zusammenarbeit mit der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED werden zur politisch-ideologischen Weiterbildung für Funktionäre der SEW folgende Wochenlehrgänge in der DDR durchgeführt:

- Lehrer aus dem Bildungswesen (12 - 15 Genossen)

Termin: 6. - 16. April

- Mitglieder des Büros und der Sekretariate der Kreisvorstände (15 Genossen)

Termin: 25. - 30. Mai

- Propagandisten der Kreisvorstände (15 Genossen)

Termin: 22. - 26. Juni

- Funktionäre aus dem Hochschul- und Wissenschaftsbereich (10 Genossen)

Termin: 7. - 11. September

- Mitglieder der Ideologie-Kommission (10 - 12 Genossen)

Termin: 21. - 25. September

- Gruppenvorstandsmitglieder (18 Genossen)

Termin: 19. - 23. Oktober

- Redakteure der Zeitung „Die Wahrheit“ (12 Genossen)

Termin: nach Vereinbarung

- Für die Genossen der Redaktion der Zeitung „Die Wahrheit“ werden Seminare zur Qualifizierung ihrer Sozialismuspropaganda durchgeführt

Termin: nach Festlegung

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED
Abteilung Verkehr

- Mitarbeitern der Redaktion „Die Wahrheit“ wird die Möglichkeit zur Qualifizierung durch Studienaufenthalte in der DDR, verbunden mit Vorträgen und Seminaren über die Politik der SED geboten.

Termin: nach Vereinbarung

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Verkehr

- Journalisten der Zeitung „Die Wahrheit“ werden Informations- und Reportagefahrten gewährt zur Berichterstattung über die Entwicklung der DDR und ihrer Hauptstadt im Jahr des 750. Jubiläums Berlins.

Termin: 2. - 6. März

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Verkehr

II. Delegationen

1. Auf Einladung des Parteivorstandes der SEW werden nach Westberlin entsandt:

- eine Delegation des Zentralkomitees der SED zum VIII. Parteitag der SEW

Termin: 15. - 17. Mai

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Verkehr

- zu den Veranstaltungen der SEW anlässlich des 1. Mai und des Pressefestes der Zeitung „Die Wahrheit“ am 20. 6. und 21. 6. jeweils zwei Genossen der SED

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Verkehr

2. Auf Einladung des ZK der SED nehmen an zentralen Veranstaltungen in der DDR teil:

- eine Delegation der SEW am VIII. Turn- und Sportfest der DDR vom 27. 7. - 2. 8. in Leipzig (5 Genossen)

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Sport
Abteilung Verkehr
Bundesvorstand des DTSB

3. Vom Parteivorstand der SEW werden folgende Studiendelegationen in der DDR empfangen:

- Kreisvorsitzende der SEW (15. - 18. 10.) Halle
- Mitglieder Ständiger Kommissionen des Parteivorstandes der SEW (17. - 20. 9.) Cottbus
- Verdiente Parteiveteranen (21. - 27. 9.) - Dresden
- Mitglieder folgender Kreisvorstände:
 - Charlottenburg (19. - 22. 3.) - Erfurt
 - Tiergarten (7. - 10. 5.) - Leipzig
 - Reinickendorf (11. - 14. 6.) - Rostock
 - Wedding (18. - 21. 6.) - Magdeburg
 - Steglitz (24. - 27.9.) - Gera

Spandau (19. - 22. 11.) - Karl—Marx-Stadt
Wilmerdorf (26. - 29. 11.) - Schwerin
Kreuzberg (3. - 6. 12.) - Potsdam

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Verkehr
Bezirksleitungen der SED

- Das Informations- und Bildungszentrum „International e.V.“ organisiert für Arbeiterdelegationen, deren Teilnehmer vom Parteivorstand der SEW ausgewählt und vorbereitet werden, denen Kommunisten und Sympathisanten, vorwiegend Gewerkschafter angehören, im gleichen Umfang wie im vergangenen Jahr folgende Studienfahrten:

- 13 viertägige Studienreisen für Arbeiter und Funktionäre aus Betrieben und Gewerkschaften, aus dem Gesundheits- und Schulwesen sowie aus dem Hochschulbereich;
- 63 dreitägige und 10 eintägige Informationsfahrten für Betriebs- und Sozialarbeiter sowie Lehrer.

Die Finanzierung dieser Reisen erfolgt aus dem Etat des Bundesvorstandes des FDGB

Verantwortlich: Bundesvorstand des FDGB
Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Bezirksleitungen der SED

- Für Eisenbahner, die in Dienststellen der Deutschen Reichsbahn in Berlin (West) beschäftigt sind, werden sieben Informations- und Studienfahrten durchgeführt.

Verantwortlich: Bundesvorstand des FDGB
Zentralvorstand der IG Transport- und Nachrichtenwesen

- Vom Demokratischen Frauenbund Westberlin (DFB) werden zwei Delegationen zum Studium der sozialistischen Frauen- und Familienpolitik (20 Teilnehmerinnen) und eine Delegation zum Besuch einer Nationalen Mahn- und Gedenkstätte (40 Teilnehmerinnen) eingeladen.

Verantwortlich: Bundesvorstand des DFD
Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft

- Die VVN - Verband der Antifaschisten Westberlins, entsendet 6 Delegationen zum Besuch von Zentren des antifaschistischen Widerstandes und Nationalen Mahn- und Gedenkstätten in der DDR

Verantwortlich: Komitee der Antifaschistischen Widerstandskämpfer der DDR
Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft

- Drei Tagesfahrten werden für Mitglieder der Gesellschaft für Deutsch—Sowjetische Freundschaft Westberlins zu den Gedenkstätten des Sieges über den Hitlerfaschismus vorbereitet.

Verantwortlich: Zentralvorstand der DSF
Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft

III. Propagandistische Tätigkeit

- Auf Wunsch des Parteivorstandes der SEW übernehmen Gastreferenten aus der DDR Vorträge in Veranstaltungen der SEW, der MASCH, des Sozialistischen Jugendverbandes „Karl Liebknecht“ (SJV), der Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft Westberlin (DSFW) und anderer der Partei nahestehender Organisationen.

Veranstaltungen, die von der SEW und dem Studentenbund „Aktionsgemeinschaft von Demokraten und Sozialisten“ (ADS) an den Universitäten FU und TU sowie an den Fachhochschulen vorbereitet werden, sind ebenfalls durch Referenten aus der DDR zu unterstützen.

- Für das Parteilehrjahr der SEW und der Marxistischen Abendschule (MASCH) werden 10 Genossen als Propagandisten zu Konsultationen und Vorträgen eingesetzt.

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft

- Dem Parteivorstand der SEW werden geeignete Argumentationshilfen für Schulungszwecke, insbesondere für die MASCH, zur Verfügung gestellt sowie Filme, Bild- und Anschauungsmaterialien.

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Verkehr
Abteilung Auslandsinformation
Abteilung Propaganda
Abteilung Agitation

- Die Zusammenarbeit zwischen den Redaktionen „Einheit“ beim ZK der SED und der Zeitschrift „Konsequent“ beim Parteivorstand der SEW durch Vermittlung von Autoren, Argumentationen, Materialien und Gutachten sowie Konsultationen wird fortgesetzt.

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Redaktion „Einheit“

- Zur Aufarbeitung der Geschichte der Arbeiterbewegung Westberlins wird der SEW durch Archivstudien und Bereitstellung von Dokumentationen Unterstützung gegeben.

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der SED

IV. Zur Unterstützung der Kinderarbeit der SEW

Dem Parteivorstand der SEW werden 1987 insgesamt 460 Plätze für Kinder sowie für die erforderlichen Betreuer und Ferienhelfer aus Westberlin in Zentralen Pionierlagern der DDR zur Verfügung gestellt.

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
Abteilung Jugend
Abteilung Verkehr
Zentralrat der FDJ
Bezirksleitungen der SED

V. Kulturpolitische Zusammenarbeit

Folgende zentrale Veranstaltungen der SEW und der ihr nahestehenden Organisationen werden mit kulturellen Mitteln unterstützt:

- Zum Internationalen Frauentag
Hans-Peter Minetti mit einer Gruppe von Schauspielschülern
Termin: 8. März
- Zum Pressefest der Zeitung „Die Wahrheit“ am 20. und 21. Juni wird dem Sekretariat des ZK eine gesonderte Vorlage eingereicht
Termin: Mai

- Entsprechend dem Wunsch des Parteivorstandes der SEW wird vereinbart, welche Kultur- und Kunschtchaffenden, Schriftsteller u. a. Persönlichkeiten aus der DDR in Veranstaltungen der SEW, in Klubs des Jugendverbandes, an Hochschulen sowie in fortschrittlichen Büchereien auftreten und welche Filmmatinees in ausgewählten geeigneten Westberliner Kinos mit anschließender Diskussion unter Teilnahme von Filmschaffenden der DDR durchgeführt werden sollen. Der Filmverleih erfolgt nach Vereinbarung mit UNIDOC und auf vertraglicher Grundlage durch den DEFA-Außenhandel.
- In der Majakowski-Galerie der Gesellschaft für Deutsch- Sowjetische Freundschaft Westberlins finden pro Quartal eine Veranstaltung mit Schauspielern, eine Schriftstellerlesung, eine Filmdiskussion mit Künstlern und Werken aus der DDR sowie zwei Ausstellungen der Bildenden Kunst statt.

Verantwortlich: Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft
 Abteilung Kultur
 Ministerium für Kultur
 Schriftstellerverband. der DDR
 Verband Bildender Künstler der DDR
 Akademie der Künste
 DEFA-Außenhandel

- Die Zusammenarbeit mit der Filmgruppe der SEW sowie ihre fachliche und technische Unterstützung zur Herstellung spezieller Filmmaterialien für die politische Arbeit in Westberlin wird fortgesetzt. Als ständiger Konsultant wird das DEFA-Studio für Kurz- und Dokumentarfilme bestätigt.
- Einladung einer Delegation der SEW zur XXX. Internationalen Dokumentar und Kurzfilmwoche in Leipzig (zwei bis drei Genossen) und einer Delegation von Filmemachern aus dem Bündnisbereich (8 Teilnehmer).

Verantwortlich: Abteilung Kultur
 Ministerium für Kultur
 Abteilung für Internationale Politik und Wirtschaft

VI. Weitere Maßnahmen

Dem Parteivorstand der SEW werden 90 Urlaubsplätze für Mitarbeiter des Parteiapparates und deren Angehörige sowie für Parteiveteranen zur Verfügung gestellt. Die gesundheitliche Betreuung und notwendige Kurenplätze für die leitenden Kader der SEW sind zu gewährleisten.

Verantwortlich: Abteilung Verkehr
 Abteilung Finanzverwaltung und Parteibetriebe